Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Square Idee – Meeting Snowden
2. Sahra Wagenknecht: DIE LINKE will die Grundrichtung der Politik in diesem Land verändern
3. Katar-Krise
4. EU will schon lange vollwertige Supermacht werden – auch militärisch
5. Money for nothing?
6. Was ist Hochfrequenz-Handel und welche Bedeutung hat er für uns? Mit William Black
7. Stefan Sell: Gehirnwäsche seit Anfang der 90er Jahre und die ganz grosse Welle der Altersarmut in Deutschland
8. Vergessen im Westen
9. Wenn der Paketbote nicht klingelt
10. Abgasaffäre VW
11. Bio-Eier von ALDI Süd – Die Mär von glücklichen Hühnern
12. Aktionen zum Tag der Bundeswehr in Aachen 11.6.2017
13. MAKE GAMES – NOT WAR! – Protestaktion am "Crytek"-Firmensitz in Frankfurt
14. KenFM im Gespräch mit: Mathias Bröckers ("König Donald, die unsichtbaren Meister und …")
15. Die Situation von Christen und anderen Minderheiten in Syrien – Pfarrer Peter Fuchs spricht mit Sabine Kebir
16. Fragwürdige Wahlwerbung – Das diskrete Helfernetzwerk der AfD
17. Aufwachen #211: Corbyn-Schock in Großbritannien, Comey-Anhörung & Saudis vs. Iran
18. Kabarett und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Square Idee – Meeting Snowden**
   Moskau: Hier herrscht Wladimir Putin. Donald Trump ist der Präsident der Vereinigten Staaten. Was bedeutet das für die Zukunft der Demokratie? Diese Frage bewegt die Amerikaner Edward Snowden, Larry Lessig und die Isländerin Birgitta Jonsdottir. Sie kämpfen mit ihren Mitteln für Freiheitsrechte weltweit. Seit Jahren sind sie in Kontakt und in ihrer Wahlheimat dem Internet vernetzt. „ARTE“ ist dabei, als sich der Whistleblower und ehemalige CIA-Mitarbeiter Edward Snowden, der Harvard-Jurist Larry Lessig und die Fraktionsvorsitzende der Piratenpartei im isländischen Parlament Birgitta Jonsdottir zum ersten Mal von Angesicht zu Angesicht gegenüber sitzen und gemeinsam diskutieren. Snowdens Exilstatus in Russland ist bedroht, denn er wird inzwischen als Faustpfand von Verhandlungen zwischen Trump und Putin bewertet.
   Quelle: arte

   Anmerkung der Leserin S. Schroedl: *Ein sympathisch bescheidener Edward Snowden zeigt sich im Gespräch mit Harvard-Professor Larry Lessig und der isländischen Politikerin Birgitta Jónsdóttir besorgt über den Zustand der Demokratie.*

2. **Sahra Wagenknecht: DIE LINKE will die Grundrichtung der Politik in diesem Land verändern**
   Bericht der Fraktionsvorsitzenden an den Bundesparteitag
   Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

   passend dazu: **Wagenknecht – Schulz hat Hoffnungen enttäuscht**
   Bericht aus Berlin vom 11.06.2017 mit Tina Hassel – Die Spitzenkandidatin der Linken, Sahra Wagenknecht, knüpft die Möglichkeit eines Bündnisses mit der SPD an deren stärkere Abkehr von der Agenda 2010. Martin Schulz habe nach seiner Nominierung Hoffnungen auf einen Politikwechsel geschürt, die seine Konzepte nun nicht hielten.
   Quelle: Bericht aus Berlin

   Hinweis C.G.: *Sahra Wagenknecht in Höchstform – sie hat es geschafft im Interview mit Tina Hassel einige Halbwahrheiten und mediale Verzerrungen über Politik und Ziele der Linkspartei aufzuklären.*

3. **Katar-Krise**
   a. **Expertengespräch mit Michael Lüders am 07.06.17**
      “Das ist ungefähr so, auf die Ebene der Europäischen Unionen übertragen, als

würde Deutschland die Grenzen zu Frankreich schließen" – Micheal Lüders (Nahostexperte) im Gespräch mit Michael Kolz zum Konflikt zwischen den Golfstaaten und Katar.
Quelle: phoenix

hierzu auch: **Lüders: "Konfrontation mit Katar ist pikant"**
Die diplomatische Eskalation auf der arabischen Halbinsel hänge mit dem Besuch des US-Präsident Trump zusammen. Bei dem Abbruch der Beziehungen zu Katar gehe es hintergründig um den Erzfeind Iran, zu dem Katar gute Beziehungen pflege, sagt Michael Lüders.
Quelle: ZDF Morgenmagazin

b. **Expertengespräch mit Aktham Suliman am 07.06.17**
"Kurzum: das ist ein amerikanisch-amerikanischer Konflikt" – Aktham Suliman (Journalist) im Gespräch mit Florian Bauer zur diplomatischen Krise zwischen Katar und mehreren arabischen Staaten.
Quelle: phoenix

c. **Expertengespräch mit Marcel Pott am 06.06.17**
Marcel Pott (Nahost-Experte) im Gespräch mit Michael Kolz zum Konflikt zwischen den Golfstaaten und Katar.
Quelle: phoenix

4. **EU will schon lange vollwertige Supermacht werden – auch militärisch**
Die EU diskutiert über die Ausrichtung ihrer Außen- und Militärpolitik. Gerade beim Thema „Gemeinsame Verteidigung und Sicherheit" scheint sich Einiges zusammenzubrauen. Trumps Aufforderung an die Nato-Länder ihre Verteidigungsabgaben zu erhöhen, scheint als Vorwand genommen zu werden, gewaltig aufzurüsten. Auch eine EU-Armee scheint wieder im Gespräch zu sein. […] Die Pläne dafür sind älter, sagt er im Interview. […] Sputnik hat nachgefragt bei, Verteidigungsexperten der Linkspartei Alexander Neu.
Quelle: Sputnik

5. **Money for nothing?**
EU-Parlamentarier kassieren hohe Aufwandsentschädigungen – ohne jede Kontrolle

Einige Abgeordnete mieten ihr Regionalbüro einfach im eigenen Haus von sich selbst – mit dem Geld der EU. Darüber reden möchten Sie aber lieber nicht.
Quelle: Report Mainz ARD

6. **Was ist Hochfrequenz-Handel und welche Bedeutung hat er für uns? Mit William Black**
William Black ist Professor für Wirtschaft und Recht, ehemaliger Finanzaufseher und Autor des Buchs, The Best Way to Rob a Bank is to Own One (zu Deutsch: Die beste Art, eine Bank auszurauben, ist selbst eine zu besitzen). In diesem Video erklärt Black wie Finanzhandel in den Finanzzentren der Welt – New York, London, Frankfurt, etc. – funktioniert. Er spricht auch über die Politik der Trump-Regierung und darüber, ob diese die systembedingte Bedrohung durch den Finanzsektor erhöhen oder beseitigen wird.
Quelle: acTVism Munich

7. **Stefan Sell: Gehirnwäsche seit Anfang der 90er Jahre und die ganz grosse Welle der Altersarmut in Deutschland**
Der Armutsforscher Stefan Sell spricht Klartext über die Gehirnwäsche die wir seit Anfang der 90er Jahre erleben und die kommende große Welle der Altersarmut in Deutschland.
Ganze Sendung hier: https://www.youtube.com/watch?v=JDKUGGFP7WE
Quelle: WDR

8. **Vergessen im Westen**
Unterdurchschnittliche Löhne, verlassene Städte, nur wenige konzentrierte Industriestandorte. Doch 2006 hat eine unbemerkte Trendwende stattgefunden. In jenem Jahr nahm zum ersten Mal in allen westdeutschen Bundesländern die Armut stärker zu als in den ostdeutschen.
Seitdem ist dieser Trend unverändert. Der Film berichtet über die tägliche schmerzhafte und verfestigte Armut in drei westdeutschen Kommunen und begleitet drei Vertreter der größten Armutsrisiken durch ihren Alltag – eine Alleinerziehende mit Tochter in Köln-Kalk, eine Familie in Duisburg auf dem schmalen Grat zwischen prekärer Arbeit und Hartz IV und jugendliche Migranten ohne Ausbildung in Bremerhaven-Lehe.

Im Film ist Lehe gleichzeitig Tiefpunkt der Armutsstruktur wie auch der Hoffnungsschimmer: Im "Bürgerverein" arbeitet die neueste Migranten-Generation mit "alteingesessenen" Helfern zusammen. Es ist die wohl einzige Chance, Lehe vor der völligen Verwahrlosung zu retten.
Quelle: ZDF

9. **Wenn der Paketbote nicht klingelt**
Unzuverlässig, unpünktlich, unfreundlich: Immer wieder beschweren sich Kunden über falsche Zustellungen, fehlende Benachrichtigungen und das spurlose Verschwinden von Paketsendungen bei der Deutschen Post AG.
Zuständig für das Paketgeschäft ist die Post-Tochter DHL. Frontal 21 hat mit Insidern gesprochen, viele Paketboten sind hoffnungslos überlastet. Ein Grund: Mit dem Boom im Online-Handel ist die Anzahl der Päckchen und Pakete rasant angestiegen, und es sollen noch mehr werden. Gleichzeitig sind die Arbeitsbedingungen teilweise so schlecht, dass Beschäftigte in großer Zahl kündigen. Das belegen Unterlagen, die Frontal 21 vorliegen.
Mit der Auslagerung der Paketsparte in knapp 50 Einzelgesellschaften, den DHL-Delivery GmbHs, verdienen viele Zusteller weniger als zuvor – und es fehlen Arbeitsmittel: Boten klagen über ihre Ausrüstung, fehlende Arbeitskleidung, schlecht gewartete Fahrzeuge. Auf der anderen Seite fährt der Konzern Deutsche Post DHL Group Rekordgewinne ein, 3,5 Milliarden Euro im letzten Jahr. Wie passt das zusammen?
Frontal 21 deckt auf, mit welchen Tricks viele Boten versuchen, den Arbeitsalltag zu bewältigen – meistens zum Nachteil der Kunden. Anstatt direkt an der Haustür werden Pakete oft gleich beim Kiosk nebenan abgeliefert, auch wenn der keinen Vertrag mit DHL hat. Oder Pakete werden als "benachrichtigt" markiert – ohne Zustellversuch.
"Ich finde es empörend, wie in den Verteilzentren und bei der Zustellung gearbeitet wird, das schädigt den Ruf einer ganzen Branche" sagt der SPD-Bundestagsabgeordnete Klaus Barthel, ehemals Vorsitzender des Ausschusses für Post und Telekommunikation.
Quelle: frontal21

Anmerkung des Lesers Edgar Weimer: *Im Juni 1994 stimmte eine 2/3-Mehrheit des Bundestags der Änderung des Grundgesetz (Artikel 87 f) zu. Auch die Länder stimmten mit der erforderlichen Mehrheit zu. Nur so (!) konnten die Unternehmen der Deutschen Bundespost in privatwirtschaftliche (in Abs. 2) Aktiengesellschaften umgewandelt werden. Wenn sich heute einzelne Politiker der SPD über die Folgen der letztlich börsengesteuerten Profitmaximierung beschweren, sollten sie noch wissen*

wer seinerzeit den Geist aus der Flasche gelassen hat…

10. **Abgasaffäre VW**
Wie die Regierung den Konzern schützt (…)
Volkswagen musste nach Bekanntwerden des Abgasskandals die "Schummelsoftware" entfernen und hat deshalb für 8,5 Millionen Dieselautos in Europa Software-Updates entwickelt. Für die betroffenen VW-Kunden sollte damit das Abgasproblem behoben werden.
Doch das Software-Update, das VW für seine Diesel-PKW entwickelt hat, löst die Abgasprobleme der geschädigten Kunden nicht. Jetzt zeigen interne Unterlagen, die Frontal 21 vorliegen: Mit der neuen Software von Volkswagen haben die Dieselautos gleich mehrere Abschalteinrichtungen, die zu hohen Stickoxid-Emissionen im Straßenverkehr führen. Abschalteinrichtungen können laut EU-Verordnung nur ausnahmsweise erlaubt sein. Doch das Kraftfahrtbundesamt (KBA) kommt – so die Unterlagen – zu einem anderen Schluss: "Die vorhandenen Abschalteinrichtungen wurden als zulässig eingestuft."
Das KBA selbst will dazu keine Stellung nehmen und verweist an das Bundesverkehrsministerium, dem es unterstellt ist. Dieses wiederum erklärt auf Nachfrage von Frontal 21, dass Freigaben der Updates vom KBA erfolgen, "wenn das KBA sich von der Wirksamkeit der optimierten Emissionskonzepte überzeugt hat und keine Zweifel an der Zulässigkeit der optimierten Konzepte bestehen."
Quelle: frontal21

Anmerkung Christian Reimann: *Ist es lediglich dieser Autokonzern, den die Regierung schützt? Verfügen lediglich die "Wolfsburger" über diese Software mit mehreren Abschalteinrichtungen?*

11. **Bio-Eier von ALDI Süd – Die Mär von glücklichen Hühnern**
Marktcheck hat Betriebe besucht, die Bio-Eier auch für ALDI Süd produzieren. Von Elektrozäunen bis zu herumliegenden Tierkadavern: Ein Skandal wird sichtbar. […] Gut 12.000 Eier pro Tag wandern vom Hof in die Filialen von ALDI Süd. […] Wo Bio drauf steht ist also nicht unbedingt das Bio drin, das man erwartet. […] Tierschützer Jan Peifer will nun Anzeige gegen die betreffenden Bio-Höfe erstatten. […] ALDI hat gegenüber uns angekündigt die Betriebe erneut zu prüfen und bei Bedarf entsprechende Konsequenzen zu ziehen. Übrigens: Bio-Eier bei ALDI-Süd werden nur nach den schwachen Richtlinien des EU-Öko-Siegels vertrieben. Bei Demeter oder Bioland zum Beispiel sind die Kontrollen stärker und die Vorgaben strenger.

Quelle: SWR Marktcheck

12. **Aktionen zum Tag der Bundeswehr in Aachen 11.6.2017**
Dazu 3 zeitgleiche Ereignisse: McKinseys Werbeveranstaltung der Bundeswehr zur Rekrutierung von Nachwuchs in der Lützowkaserne. Vor dem Kasernentor eine Demonstration von Kriegs- und Kriegsdienstgegnern. Auf dem Marktplatz in Aachen eine satirische Verstaltung der Unbelehrbaren für Frieden und Völkerverständigung. […] Nach der Abschaffung des Wehrdienstes plagen die Bundeswehr erhebliche Nachwuchsprobleme. Zusätzlich beklagt die Bundeswehr eine ganz erhebliche Abbrecherquote. Von der Leyen beauftrage deshalb die Agentur McKinsey mit der Planung und Durchführung einer Werbe- und Imagekampagne zur Implementierung eines positiven Images bei Jugendlichen.
Quelle: newscan

13. **MAKE GAMES – NOT WAR! – Protestaktion am "Crytek"-Firmensitz in Frankfurt**
Da der Videospiel-Hersteller "Crytek" aus Frankfurt am Main bisher nicht auf unsere Briefe mit Gesprächsangeboten reagiert hat, haben wir unseren Protest an den "Crytek"-Kooperationen mit der Rüstungsindustrie im Juni 2017 direkt an den Firmensitz des Software-Unternehmens getragen. Dabei kam es zu einigen sehr interessanten Gesprächen: So soll die Zusammenarbeit mit Rüstungskonzernen auch unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umstritten sein!
Quelle: DFG-VK

14. **KenFM im Gespräch mit: Mathias Bröckers ("König Donald, die unsichtbaren Meister und …")**
Mathias Bröckers ist ein Autor, wie er fleißiger nicht sein könnte. Nachdem er bereits 2016 mit seinem Erfolgsbuch "Die ganze Wahrheit über alles: Wie wir unsere Zukunft doch noch retten können" bei KenFM zu Gast war, hat er dieses Mal gleich zwei Lektüren mit im Gepäck. Auf den ersten Blick mutet es an, als hätten die beiden Werke "JFK – Staatsstreich in Amerika" und "König Donald, die unsichtbaren Meister und der Kampf um den Thron" nur wenig gemeinsam.
Der aufmerksame Leser wird jedoch schnell feststellen, welch starke Parallelen sich in den Werdegängen des wohl beliebtesten Präsidenten der vergangenen Dekaden, John

Fritzgerald Kennedy, und seinem verrufenen Konterpart Donald Trump abzeichnen. Es wird deutlich, mit welchen Mitteln, insbesondere die "unsichtbaren Meister" der CIA, die Arbeit des jeweils mächtigsten Mannes der Welt unterlaufen und somit die Geschichtsschreibung in gewünschte Bahnen lenken. Dass JFK von einem verrückten Einzeltäter umgebracht wurde, erscheint ebenso märchenhaft, wie die Behauptung, Donald Trump hätte den nationalen Sicherheitsberater Michael Flynn ohne externe Einflussnahme abgesägt. Wie lange kann dieses Spiel noch so gespielt werden? Wohin treiben die Vereinigten Staaten mit ihrer Außenpolitik und was bedeutet das für die restliche Welt? In diesem Gespräch präsentiert uns Mathias Bröckers seine Sicht der Dinge. Es gelingt ihm, die Wut über dieses falsche Spiel namens Geopolitik so humoristisch zu verpacken, dass selbst der größte Pessimist zum Schmunzeln kommt.
Quelle: KenFM

15. **Die Situation von Christen und anderen Minderheiten in Syrien – Pfarrer Peter Fuchs spricht mit Sabine Kebir**
Syrien ist die Wiege des Christentums – Der an diesen historischen Fakt erinnert, ist der katholische Priester Peter Fuchs. Er ist Geschäftsführer der ökumenischen, weltweit tätigen humanitären Hilfsorganisation Christian Solidarity International (CSI). Mit ihm sprach Sabine Kebir nach seiner Rückkehr aus Syrien vor einigen Wochen. Im Interview berichtet er davon, dass die gegenwärtige Situation in Syrien nicht nur für die Christen tödlich ist, sondern für alle Religionsgemeinschaften wie auch für Atheisten, bedroht durch den Terror der islamistischen bewaffneten Gruppen mit Söldnern aus aller Welt.
CSI übergibt Hilfsgelder und -güter an christliche Gruppen in Syrien, die im Netzwerk in Not geratene Syrer unterstützen und unabhängig von deren Religionszugehörigkeit überleben lassen.
Mit großer Bewegung berichtet Peter Fuchs von seiner Begegnung mit dem alten griechisch-katholischen Patriarchen von Damaskus, der immer noch unter dem Eindruck seines Treffens mit Herrn Kauder von der CDU steht, von dem er vernehmen musste, mit Hilfe aus Deutschland könne er erst „nach der Trennung von Assad" rechnen.
So fühlen sich die Gesprächspartner im Assad-Gebiet nicht nur von den westeuropäischen Regierungen der EU, sondern auch von den Kirchen vergessen.
Den 6 Millionen syrischen Menschen, die vor den Terroristen in das von der syrischen Armee kontrollierte Gebiet fliehen mussten, verweigert man humanitäre Hilfe ebenso wie den Minderheiten in Syrien. Der Priester Fuchs verweist dabei ausdrücklich auch auf Minderheiten wie Homosexuelle, die nicht ins islamistische Weltbild passen. Alle

leiden seit Jahren unter den vom Westen verhängten Wirtschaftssanktionen, verhängt im Interesse eines „regime change“, den die Menschen in Syrien – auch angesichts der in Libyen und im Irak erzwungenen Entwicklung fürchten …
Das Schweigen der Bischöfe in Westeuropa zu dieser ihrer Situation vermissen besonders die gläubigen Menschen in Syrien, darunter zwei Millionen Christen, schmerzlich und mit Unverständnis.
Quelle: Weltnetz TV

16. **Fragwürdige Wahlwerbung – Das diskrete Helfernetzwerk der AfD**
Die AfD hat es in Nordrhein-Westfalen in den Landtag geschafft. Mehr als sieben Prozent der Wähler machten ihr Kreuz bei der selbsternannten Alternative für Deutschland. Mit Plakaten wie „Mehr Sicherheit für unsere Frauen und Töchter“ und „Wählt AfD“ …
Doch die Plakate und millionenfach verteilte Wahlwerbung stammten gar nicht von der AfD, sondern vom „Verein zur Erhaltung der Rechtsstaatlichkeit und bürgerlichen Freiheiten“. Dessen Geldgeber sind unbekannt. Parteien aber müssen offenlegen, wer sie finanziert. Heimliche Unterstützung ist verboten. Wie nah steht die AfD dem Verein, der sie im Wahlkampf unterstützt hat? Wer sind die Hintermänner?
Frontal 21 über ein diskretes Netzwerk der europäischen Rechten, von dem die AfD profitiert.
Quelle: ZDF frontal21
17. **Aufwachen #211: Corbyn-Schock in Großbritannien, Comey-Anhörung & Saudis vs. Iran**
Der vom ZDF liebevoll als “linker Spinner” vorgestellte Jeremy Corbyn hat es also geschaft: Er hat die Parlamentswahlen in Global Britain gewonnen, gerade so weit, dass die Tories ihre Brexit-Suppe noch selbst auslöffeln müssen. Gratulation dazu! Leider ein Inselphänomen ohne deutsche Nachahmung. Gratulation auch an Emmanuel Macron. Der hat gleich die Scherben zweier dahingeraffter Volksparteien zusammengekratzt. Ansonsten lassen wir uns nicht von Ulf Röller in die Irre führen und tun, was er nicht tat: Wir gucken die James-Comey- Senatsanhörung im Originalton und hören zu.
Quelle: Tilo Jung

18. **Kabarett und Co.**
    a. **Mann, Sieber! vom 6. Juni 2017**

Late Night-Kabarett mit Tobias Mann und Christoph Sieber
Tobias Mann und Christoph Sieber präsentieren politische Late Night im ZDF. Zwei Blickwinkel auf eine Wirklichkeit, ein kabarettistischer Schlagabtausch. Schnell, geistreich, witzig.
Quelle: ZDF

b. **451 Grad | Folge 37 | PKW Maut wer profitiert | Neue Bundeswehr Spezialeinheit | SPD Minister auf Jobsuche**
In dieser Woche beschäftigen wir uns mit den deutschen Autobahnen. Da ist ja immer jede Menge los. Stau, Schlaglöcher und Baustellen. Das war bisher immer Ländersache. Jetzt will sich der Bund den Problemen annehmen. Dazu soll eine Infrastrukturgesellschaft gegründet und das Grundgesetz abgeändert werden. Das Problem: Eine Privatisierung der Autobahnen ist nicht vollständig ausgeschlossen. In die Infrastrukturgesellschaft sollen auch die Maut-Einnahmen fließen. Welche Einnahmen erhält der Staat eigentlich von den Autofahrern und was macht er mit diesem Geld? Wir haben für euch mal eine Rechnung aufgestellt […]
Quelle: 451 Grad

c. **Snap Election – Thor Ragnarok parody with Theresa May and Jeremy Corbyn**
Satire zum Kampf zwischen May und Corbyn
Quelle: JOE_co_uk

d. **"Russia Hysteria Is Making US International Laughing Stock"- Chomsky**
Quelle: The Jimmy Dore Show